

Drogenfund im Auto! Klagenfurter Beamte decken geheime Machenschaften auf

Am 11. Dezember 2024 entdeckten Beamte bei Klagenfurt versteckte Kokainpakete in einem deutschen Fahrzeug nach widersprüchlichen Angaben des Fahrers.

Autoraststation Klagenfurt, Österreich - In einem spektakulären Drogenfund hat die Polizei am vergangenen Freitag in Klagenfurt zwei Kilogramm Kokain sichergestellt. Der Einsatz ereignete sich an einer Raststation, wo ein Fahrer mit deutschem Auto beim Versuch, seinen Zielort zu erklären, unter Druck geriet. Die Beamten bemerkten schnell, dass der 33-jährige widersprüchliche Aussagen machte, was sie dazu veranlasste, das Fahrzeug genauer zu untersuchen. Als die Polizei sich einem verdächtigen Bereich im Auto näherte, wurde der Fahrer sichtbar nervös, was die Situation weiter anheizte, wie die **Kleine Zeitung** berichtete.

Die Polizisten entdeckten schließlich unter einer Plastikabdeckung ein elektronisch gesichertes Geheimversteck, in dem sich zwei Pakete mit weißem Pulver befanden. Ein Drogenschnelltest bestätigte den Verdacht: Es handelte sich um Kokain. Dieser Drogenfund ist nicht nur alarmierend, sondern zeigt auch die Entschlossenheit der Polizei beim Kampf gegen Drogenkriminalität in der Region.

Zusätzliche rechtliche Aspekte

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität

Details	
Ort	Autoraststation Klagenfurt, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• www.123recht.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at